

Pfarrblatt

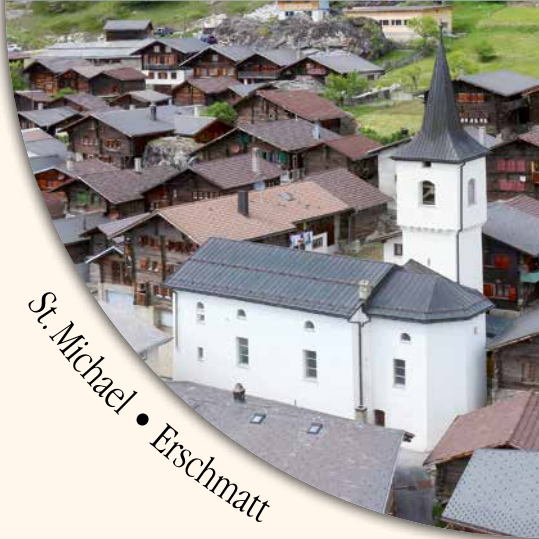
St. Stephan • Leuk-Stadt



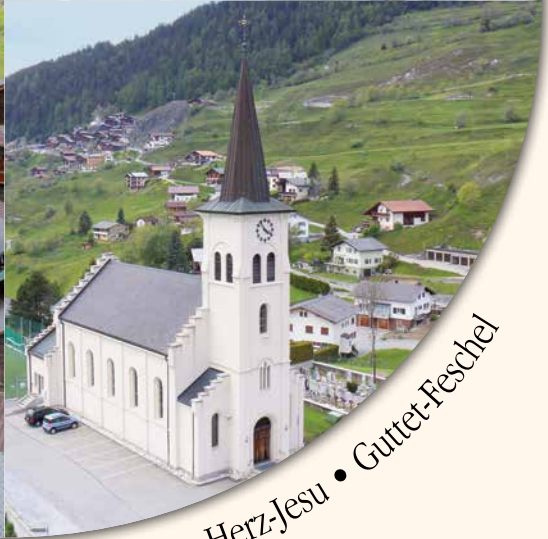
St. Theresia • Susten-Leukergrund



St. Michael • Erschmatt



Herz-Jesu • Guttet-Feschel



Juli /August 2023

Allgemeine Gottesdienstordnung

Pfarrei St. Stephan Leuk-Stadt

Regelmässige Gottesdienste

Dienstag:	18.30 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr Messe
Freitag:	08.10 Uhr Schulmesse
Samstag:	19.00 Uhr Messe (abwechselnd mit Susten)
Sonntag:	10.30 Uhr Messe (abwechselnd mit Susten)

Beichtgelegenheit

Samstag:	18.15 Uhr (jeden 2. Samstag)
----------	------------------------------

Pfarrei St. Theresia Susten-Leukergrund

Regelmässige Gottesdienste

Mittwoch:	08.15 Uhr Schulmesse
Donnerstag:	18.30 Uhr Rosenkranz 19.00 Uhr Messe
Mo, Mi und Fr:	18.00 Uhr Andacht/ Rosenkranz
Samstag:	19.00 Uhr Messe (abwechselnd mit Leuk-Stadt)
Sonntag:	10.30 Uhr Messe (abwechselnd mit Leuk-Stadt)

Gampinen	(Letzter Montag und 2. Donnerstag im Monat 19.00 Uhr)
----------	---

Beichtgelegenheit

Samstag:	18.15 Uhr (jeden 2. Samstag)
----------	------------------------------

Pfarrei St. Michael Erschmatt

Regelmässige Gottesdienste

Freitag:	19.00 Uhr Messe
Samstag:	17.30 Uhr Messe (abwechselnd mit Guttet-Feschel)
Sonntag:	09.00 Uhr Messe (abwechselnd mit Guttet-Feschel)

Beichtgelegenheit

Samstag:	16.45 Uhr (jeden 2. Samstag)
----------	------------------------------

Pfarrei Herz-Jesu Guttet-Feschel

Regelmässige Gottesdienste

Dienstag:	08.10 Uhr Schulmesse
Samstag:	17.30 Uhr Messe (abwechselnd mit Erschmatt)
Sonntag:	09.00 Uhr Messe (abwechselnd mit Erschmatt)

Beichtgelegenheit

Samstag:	16.45 Uhr (jeden 2. Samstag)
----------	------------------------------

Krankenkommunion

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht die Eucharistiefeyer mitfeiern kann, darf sich gerne für die Hauskommunion (Freitag, 09.00 bis 11.30 Uhr) melden: 027 473 12 09

«Alles im grünen Bereich?!?»



Wir alle kennen den Begriff, **«etwas befindet sich im grünen Bereich»**. Das bedeutet, dass es rund läuft, keine Pannen gibt, es den gewünschten und auch geplanten Fortgang hat und sich wunschgemäß entwickelt.

Entspricht es nun der Wahrheit, dass unsere Pfarrkirchen und Kapellen sich im grünen Bereich befinden (siehe Fotos)? Für die Gotteshäuser mag das stimmen.

In den vergangenen Jahren wurden die meisten davon saniert und restauriert (und die Renovationen gehen weiter...)

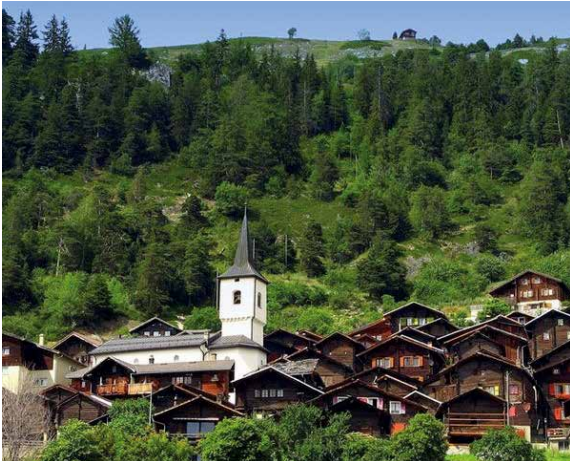
Aber gilt das auch für unser Pfarreileben? Ist da alles im grünen Bereich? Läuft es da so, wie von uns allen gewünscht? Oder läuft es in unseren Pfarreien Region so, wie es sich Jesus wünscht von seinen Nachfolgern, Haupt- und Nebenamtlichen, Laien und Seelsorgern, Nahestehenden und Fernbleibenden?

Mit dem Schulanfang Mitte August beginnt ein neues Seelsorgejahr. Wir dürfen dann als Pfarreien Region Leuk neu starten. Hoffentlich mit einem neu zusammengestellten Seelsorgeteam, das die Hauptverantwortung hat und die Initiative ergreift, damit unsere Seelsorge **«im grünen Bereich»** lebt und wirkt, wo es die Pfarreibevölkerung braucht.

Es wird nicht alles möglich sein... aber wir werden zusammen mit allen, welche von euch mitmachen und mittragen wollen, unser aller Bestes geben, damit ausser dem Ewigen Licht in den Kirchen keine roten Alarmlampen leuchten.



Wir alle wissen, dass die Welt sich verändert und auch die Kirche sich verändern muss, wenn sie weiterhin ein Wort mitreden möchte. Neben all dem seelsorgerischen Wirken, der Sorge und Pflege der Seelen aller, welche sich zu unserer Pfarrei zählen und darin Heimat finden möchten, besteht ihre Hauptaufgabe darin, Gott intensiv zur Sprache kommen zu lassen.



Damit dies möglich ist, möchte ich allen **DANKEN**, die seit Jahren an unterschiedlichsten Stellen, mit verschiedensten Verantwortungen, privat und in den Räten, Kommissionen, Vereinen und Gruppen mithelfen. **DANKE** auch den ehrenamtlichen und freiwilligen Helfern, den MitarbeiterInnen der vier Pfarreien.

DANKE allen, die auch in Zukunft mittragen werden, Hand anlegen und sei es dadurch, dass sie ihre Hände im Gebet falten, damit anderen der Mut und die Kraft nicht ausgeht, damit der Glaube bei uns auf **«mehr als**

einen grünen Zweig» kommt. Möge unser Glaubensbaum unerschütterliche Wurzeln schlagen, riesige Äste austreiben, unter denen wir alle Geborgenheit und Schutz finden und die Früchte tragen, welche unserer Seele die nötige Nahrung bieten. Versprechen wir uns, **«einander grün zu sein»**, damit nicht nur unsere Kirchen und Kapellen **«im grünen Bereich»** sind, sondern auch unser Pfarreileben. Ja, seien wir **«einander grün»**. Gehen wir mitmenschlich und von Jesu Leben inspiriert und animiert, von Gottes Geist erfüllt und gestärkt in die Zukunft und tragen wir alle – Kinder, Jugendliche, Erwachsene – unseren Teil dazu bei.

DANKEN wir schliesslich auch Gott, dass er uns allen beisteht, damit nicht nur unsere Kirchen und Kapellen **«im grünen Bereich»** sind, sondern eben auch unser Pfarreileben, wie auch das private (Glaubens-)Leben.

Tragen wir nach der wohlverdienten Sommerpause allesamt dazu bei, dass sich unser (Glaubens-)Leben wie auch unser pfarreiliches Zusammen-feiern und das gottgewollte Aufbauen des Reiches Gottes in unserer Mitte sich wirklich **«im grünen Bereich»** bewegt. Mögen alle Freude daran haben, das Nötige und das Not-Wendige für unser Seelenleben zu erhalten, damit Gott seine Freude daran hat, in unserer Mitte zu wohnen und uns immerfort mit seiner Liebe zu berühren und zu erfüllen.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine erholsame Sommerpause. Möge diese Zeit dazu beitragen, dass wir neue Kräfte und neue Lebensfreude sammeln, um mit neuer Begeisterung in den Alltag zurückzukehren, damit wir und unsere Pfarreien stets **«im grünen Bereich»** sind.

Im Namen des Seelsorgeteams,



Pfarrer Daniel Noti

MITTEILUNGEN DES SEELSORGETEAMS



«Dem vergangenen Dank, dem kommenden Ja.»

Der Herrgottstag in eindrucklichen Bildern

An Fronleichnam, einem bedeutenden kirchlichen Feiertag, an dem das Allerheiligste in der Monstranz verehrt wird, findet nach dem Gottesdienst eine feierliche Prozession statt. Ein paar Impressionen zum Herrgottstag aus unseren Pfarreien Region Leuk:



Übergabe einer Reliquie des hl. Papstes Johannes Paul II. in Guttet-Feschel

Am Sonntag, 13. August, übergibt der Erzbischof aus Lemberg, Mieczyslaw Mokrzycki, in einem Festgottesdienst eine Reliquie des heiligen Johannes Paul II. an die Pfarrei. Die Feier beginnt um 10.00 Uhr in der Herz Jesu Pfarrkirche auf dem Wiler und wird musikalisch umrahmt vom Kirchenchor und dem Tambouren- und Pfeiferverein. Auch eine Fahndelelegation der Päpstlichen Schweizer Garde wird anwesend sein.

(Was ist eine Reliquie? «Eine Reliquie ist etwas, was von einer faszinierenden religiösen Persönlichkeit der Kirche zurückgelassen wurde. Es kann sich dabei um Körperteile wie Knochen handeln, es können aber auch Kleidungsstücke sein. Mit der Reliquie wird auf die Fürsprache des Heiligen um den Segen Gottes gebeten.»)

Feldgottesdienst und Schulhauseinsegnung in Susten

Am 27. August, wird das alte Schulhaus in Susten anlässlich des Begegnungsfestes der Gemeinde Leuk eingesegnet. Zuvor wird der Gottesdienst um 10.00 Uhr auf dem Schulhausplatz gefeiert, der gesanglich vom Kirchenchor St. Theresia umrahmt wird.

An dieser Stelle wünschen wir allen Kindern, ihren Eltern und dem gesamten Lehrpersonal ein Schuljahr mit vielen bereichernden Begegnungen und berührenden Momenten. Mit Schwung und Elan mögen alle das kommende Jahr meistern und mitnehmen, was kostbar und wertvoll ist, um im Leben bestehen zu können.

Alles Gute Vikar Sylvester Ejike Ozioko

Für uns heisst es Abschied nehmen von unserem geschätzten Vikar, ihm für all das danken, was er in den drei vergangenen Jahren unseren Pfarreien gegeben hat und ihm Gottes Segen, Mut und Freude für die Aufgabe in den Schattenbergen wünschen!



Sommerfarben

Ich wünsche dir bunte Sommerfarben
ins Gewerbe deiner Tage,
dass du graue Zeiten bestehen kannst,
ohne in Hoffnungslosigkeit zu versinken.

Ich wünsch dir helle Töne der Heiterkeit
in die Melodie deines Lebens,
Befreiung zu Leichtigkeit und Tanz,
ohne fliehen zu müssen vor den Niederungen.

Ich wünsche dir guten Boden unter deine Füsse,
deine Wurzeln hinein zu senken
und genügend Halt zu finden,
um nicht heimatlos zu bleiben
auf dieser Erde.

(Antje Sabine Nägeli)

Blauringlager

Das alljährliche Blauringlager findet in der ersten Woche der Sommerferien vom 1. bis 8. Juli statt. Wir wünschen den Blauringmädchen ein frohes und geselliges Beisammensein in Les Collons.

INFORMATIONEN



Pfarrer Daniel Noti weilt vom 1. Juli bis 4. August 2023 in den Ferien.

Ein Mitglied des Seelsorgeteams ist während der Ferienzeit immer erreichbar.

- Während der Ferienzeit erhalten die Kranken zu Hause die Kommunion wöchentlich. Auch die wöchentlichen Spitalbesuche finden statt.
- Andachten und Rosenkranz fallen während der Monate Juli und August aus.
- Die Pfarreibüros in **Erschmatt** und **Guttet-Feschel** bleiben im Monat **Juli** geschlossen.

Die Pfarreibüros in **Leuk-Stadt** und **Susten** bleiben geschlossen am:
12./13. Juli – 19./20. Juli – 16./17. August und 23. August.

Ansonsten sind die Büros zu den gewohnten Zeiten offen (siehe Pfarrblatt letzte Seite.)

Die von den BewohnernInnen geschätzten Gottesdienste im APH Ringacker in Leuk-Stadt und im Sunnuschi in Guttet-Feschel werden auch in den Sommermonaten wöchentlich gefeiert.

Messen in Erschmatt

Die Gottesdienste vom Freitag (19.00 Uhr) werden in den Monaten Juli und August in der Kreuzkapelle in Erschmatt gefeiert.

Messen in Guttet-Feschel

Im Monat Juli bis zum Schulbeginn im Monat August werden die Gottesdienste vom Dienstag (8.10 Uhr) wie folgt gefeiert:

am 1. und 3. Dienstag des Monats in der Antoniuskapelle Feschel

am 2. und 4. Dienstag des Monats in der Wendelinskirche Guttet

Auch dieses Jahr wird Pater Peter Grand vom **9. Juli bis 15. August** in unseren Pfarreien aushelfen.

Ein herzliches Vergelt's Gott für seine wertvollen Dienste in unserer Pfarregion!

Pfarrei Leuk-Stadt

Aus dem Pfarreileben

Taufen

Das Sakrament der Taufe empfangen haben:

5. **Elea Mathieu**, des Samuel und der Deborah geb. Studer, am 7. Mai 2023, wohnhaft in Susten
6. **Aurel Cavin**, des Noé und der Susanne geb. Baur, am 14. Mai 2023, wohnhaft in Leuk-Stadt
7. **Matthieu Josef Müller**, des Joel und der Magdalena Sophia geb. Buchs, am 28. Mai 2023, wohnhaft in Zermatt
8. **Wendy Rapillard**, des Thierry und der Muriel geb. Roduit, am 4. Juni 2023, wohnhaft in Leuk-Stadt

Kindern und Eltern wünschen wir Gottes Segen!

Ehen

In der Ringackerkapelle das Ja-Wort gegeben haben sich:

2. **Simon Peter Schnyder** und **Jasmin Bovet**, am 13. Mai 2023, wohnhaft in Steg
3. **Daniel Thomas Imboden** und **Marina Sophie Varonier**, am 3. Juni 2023, wohnhaft in Varen

Wir wünschen den Jungvermählten viel Glück und Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

AHV-Mittagessen:

Die Senioren und Seniorinnen treffen sich am **4. Juli 2023** zum gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Krone in Leuk-Stadt.

Opfer und Gaben Mai 2023

Opfer für die Belange der Pfarrei	152.50
Opfer für die Pfarrkirche	139.50
Opfer für die Renovation Westfassade	94.10
Opfer für die Arbeit der Kirche in den Medien	84.65
Opfer für die Ausbildung zu kirchlichen Diensten im Bistum	103.85
Opferstöcke	129.—
Kerzenopfer	274.70

Thelkapelle

Opfer und Gaben	473.90
-----------------	--------

Ein herzliches Vergelt's Gott allen grosszügigen Spendern von Opfern und Gaben!

Pfarreikalender

Juli 2023

1. **Sa. 19.00 Messe in Susten**
2. **So. 10.30 Messe**
Stiftmesse Ulrich Grand
Opfer für die Belange der Pfarrei
13. Sonntag im Jahreskreis
4. Di. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
19.00 Messe
8. **Sa. 19.00 Messe**
Stiftmesse Helga und Elsa Amacker
Gedächtnismesse Stephan und Germaine Seewer-Mombelli, Ottilia, Otto und Kilian Pfaffen, Roland Pfammatter und Antonia Mathieu-Zenklusen und Beatrix Rieder, Giuseppe Offreda
Opfer für die Pfarrkirche
9. **So. 10.30 Messe in Susten**
14. Sonntag im Jahreskreis

11. Di. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
 19.00 Stiftmesse Alois und Anna Marty-Plaschy
 Gedächtnismesse Ernest und Verena Schnyder-Imseng
Benedikt

**15. Sa. 19.00 Messe in Susten
 Bonaventura**

16. So. 10.30 Messe
 Stiftmesse Familie Alex Zen-Ruffinen-von Werra und Adelheid Pfaffen, Karl Inderkummen
 Gedächtnismesse Walter Wyssen
Opfer für die Belange der Pfarrei
15. Sonntag im Jahreskreis

18. Di. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
 19.00 Messe

22. Sa. 19.00 Messe
 Stiftmesse Katharina Nater, Familie Raphael und Ida von Werra-Brunner, Markus und Yvonne Mathieu-Meichtry
 Gedächtnismesse Riccarda de Willa, Anton Plaschy, Frieda und Josef Mathieu-Lauber, Familie Basil Nater
Opfer für die Renovation Westfassade
Maria Magdalena

23. So. 10.30 Messe in Susten
16. Sonntag im Jahreskreis

25. Di. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
 19.00 Messe
Jakobus

29. Sa. 19.00 Messe in Susten mit Verabschiedung von Vikar Sylvester
Marta, Maria und Lazarus

30. So. 10.30 Messe
 Stiftmesse Johann Almendinger
 Gedächtnismesse Ludowika und Roman Schmidt-Venez
Opfer für die Pfarrkirche
17. Sonntag im Jahreskreis

August 2023

1. Di. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
 19.00 Gedächtnismesse für Arme Seelen
 Nationalfeiertag
Alfons Maria von Liguori

5. Sa. 19.00 Messe mit Verabschiedung von Vikar Sylvester
 Gedächtnismesse Marie Therese und André Willa, Walter, Eugenia und Egon Vonschallen, Giuseppe Offreda, Gilbert Cina
Opfer für die Belange der Pfarrei

6. So. 10.30 Messe in Susten
Verklärung des Herrn

8. Di. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
 19.00 Gedächtnismesse Ernest und Verena Schnyder-Imseng
Dominikus

12. Sa. 19.00 Messe in Susten

13. So. 10.30 Messe
Opfer für die Pfarrkirche
19. Sonntag im Jahreskreis

14. Mo. 19.00 Messe in Susten zu Maria Himmelfahrt
Maximilian Kolbe



15. Di. 10.30 Messe in der Ringackerkapelle
Maria Aufnahme in den Himmel
Opfer für die Belange der Pfarrei

16. Mi. 9.00 Messe zum Schulbeginn der Orientierungsschulen
 18. Fr. 8.10 Schulmesse

**19. Sa. 9.00 Feldmesse beim
Restaurant des Links Leuk
Golfresort**

19.00 Messe
Stiftmesse Serafine Seewer,
Ida und Johann
Grand-Z'Brun
Gedächtnismesse Anton
Plaschy, Benjamin und
Patricia Seewer, Walter und
Albertine Wecker, Roland
Pfammatter und Antonia
Mathieu-Zenklusen und
Beatrix Rieder
**Opfer für die Renovation
Westfassade**

**20. So. 10.30 Messe in Susten
20. Sonntag im Jahreskreis**

22. Di. 18.30 Rosenkranz für kirchliche
Berufe
19.00 Stiftmesse Leo und Hermine
Mathieu-Loretan, Berto
Haenni und Katharina
Scherrer
Maria Königin

25. Fr. 8.10 Schulmesse

26. Sa. 19.00 Messe
Stiftmesse Elvira und Otto
Matter-Ruffiner und Hedy
Matter, Elise Ruffiner,
Amanda und Oswald
Meichtry-Willa, Judith
Seewer-Meichtry
Gedächtnismesse Ludowika
und Roman Schmidt-Venetz,
Frieda und Josef Mathieu-
Lauber
**Opfer für die
Caritas Schweiz**

**27. So. 10.00 Messe auf dem
Schulhausplatz Susten
mit Einsegnung des
Schulhauses
21. Sonntag im Jahreskreis**

29. Di. 18.30 Rosenkranz für kirchliche
Berufe
19.00 Messe
**Enthauptung Johannes
des Täufers**

Sommerkloster



Aus «Volontariat» wird «Sommerkloster»

Seit 2012 bieten wir Einsiedler Mönche jungen Männern die Möglichkeit, im Sommer einige Zeit unser Klosterleben zu teilen und uns dabei bei verschiedenen Arbeiten unter die Arme zu greifen. In diesen zehn Jahren haben wir immer wieder gemerkt, dass viele Volontäre grosses Interesse und Lust haben, noch besser zu verstehen, warum Mönche diese besondere Lebensform wählen und was sie dabei trägt.

Deshalb wollen wir ab dem Sommer 2023 nun 18- bis 35-jährigen Männern die Gelegenheit bieten, während einer Woche uns Mönche nicht nur in unserem Klosteralltag zu begleiten, sondern in spannenden Workshops und Seminar-einheiten auch vertieft, Quellen und Elemente unseres klösterlichen Lebens in Einsiedeln zu erkunden und zu diskutieren. So werden die Teilnehmer unserem Ordensvater Benedikt in seinem Leben und seiner Regel begegnen, die Weisheit der Wüstenväter kennenlernen, mit der Kalligraphie in die künstlerische Tradition klösterlicher Buchkultur eintauchen und die Spiritualität des Pilgerns praktisch erfahren.

Das Hochfest Mariä Himmelfahrt bietet den perfekten Rahmen für dieses Erlebnis des Einsiedler Klosterlebens von Gebet und Gottesdienst über Bibellektüre und intellektuellen Austausch bis hin zum Alltag in der Gemeinschaft.

Dieses Jahr wird das Sommerkloster vom 12. bis 19. August 2023 stattfinden. Zur Deckung der Unkosten bitten wir um einen Beitrag von CHF 100.–, wobei die Kosten niemanden von der Teilnahme abhalten sollen.

Weitere Informationen findet man auf www.kloster-einsiedeln.ch/sommerkloster.

Für weitere Informationen und die Anmeldung wende man sich an Fr. Meinrad Hötzel OSB sommerkloster@kloster-einsiedeln.ch

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Pfarrei Susten-Leukergund

Aus dem Pfarreileben

Beerdigungen

Den irdischen Lebensweg beendet und zum Schöpfer heimgekehrt sind:

6. **Ursula Oggier**, geboren am 3. Juni 1959, gestorben am 28. Mai 2023, Trauergottesdienst am 3. Juni 2023
7. **Leonie Theler-Heynen**, geboren am 9. Mai 1926, gestorben am 30. Mai 2023, Trauergottesdienst am 6. Juni 2023

Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe!

Opfer und Gaben Mai 2023

Kerzenopfer	588.50
Opfer für die Belange der Pfarrei	224.25
Opfer für die Innenreinigung Pfarrkirche	236.10
Opfer für die Arbeit der Kirche in den Medien	130.80
Opfer für die Ausbildung zu kirchlichen Diensten im Bistum	199.55
Opfer Pater Grand	323.50

Ein herzliches Vergelt's Gott allen grosszügigen Spendern von Opfern und Gaben!

Pfarreikalendar

Juli 2023

1. **Sa. 19.00 Messe**
Stiftmesse Elvira Locher-Grand, Anny Imboden
Opfer für die Belange der Pfarrei
2. **So. 10.30 Messe in Leuk-Stadt**
13. Sonntag im Jahreskreis

5. Mi. 8.15 Messe
6. Do. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Gedächtnismesse für Arme Seelen, Daniela Meichtry und Margot Troger-Grossenbacher
Opfer Pater Grand

8. **Sa. 19.00 Messe in Leuk-Stadt**
9. **So. 10.30 Messe**
Stiftmesse Alexander Wyssen, Marzella Seewer
Opfer für die Belange der Pfarrei
14. Sonntag im Jahreskreis

12. Mi. 8.15 Messe
13. Do. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Messe in Gampinen:
Gedächtnismesse Aloisia Bovet-Meichtry und Albert Sewer und Alain Bovet, Edelbert Grand

15. **Sa. 19.00 Messe**
Stiftmesse Hortense Amherd, Ida und Alfred Pfaffen-Pfammatter, Raoul und Stefanie Willa-Grand
Gedächtnismesse Oskar, Anna und Johann Walther und Theodor und Paulina Biderbost, Erwin Hermann-Ming, Martin Ming-Seewer
Opfer für die Innenreinigung Pfarrkirche
Bonaventura

16. **So. 10.30 Messe in Leuk-Stadt**
15. Sonntag im Jahreskreis
19. Mi. 8.15 Messe
20. Do. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Gedächtnismesse Susanne Schnyder und Moritz Schnyder

**22. Sa. 19.00 Messe in Leuk-Stadt
Maria Magdalena**

23. So. 10.30 Messe
Stiftmesse Markus und
Antonia Witschard-Mathieu
Gedächtnismesse Josef
Theler-Locher
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
16. Sonntag im Jahreskreis

26. Mi. 8.15 Messe
Joachim und Anna

27. Do. 18.30 Rosenkranz für kirchliche
Berufe
19.00 Gedächtnismesse Erwin
Grand-Kalbermatten

**29. Sa. 19.00 Messe mit Verabschiedung
von Vikar Sylvester**
Stiftmesse Arnold Witschard
Gedächtnismesse Oskar und
Ida Zen-Ruffinen-Tschopp
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
Marta, Maria und Lazarus

**30. So. 10.30 Messe in Leuk-Stadt
17. Sonntag im Jahreskreis**

31. Mo. 19.00 Messe in der Kapelle
Gampinen

August 2023

2. Mi. 8.15 Messe

3. Do. 18.30 Rosenkranz für kirchliche
Berufe
19.00 Gedächtnismesse Josef
Theler-Locher
Opfer Pater Grand

**5. Sa. 19.00 Messe in Leuk-Stadt mit
Verabschiedung von Vikar
Sylvester**

6. So. 10.30 Messe
Stiftmesse Xaver Lötscher
Gedächtnismesse Emil
Grand, Edmund, Olga und
Rolet Grand
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
Verklärung des Herrn

9. Mi. 8.15 Messe
**Theresia Benedicta
vom Kreuz**

10. Do. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Messe in Gampinen:
Stiftmesse Gregor,
Marceline, René und
Jean-Claude Mathieu
Gedächtnismesse Roberta
Schmidt-Grand, Hortense
Amherd und Yvonne Locher-
Rotzer und Moritz und
Marie Locher, Aloisia
Bovet-Meichtry und Albert
Sewer und Alain Bovet,
Edelbert Grand, Adolf
und Louise Oggier-Schmidt
und Ursula Oggier
Laurentius

12. Sa. 19.00 Messe
Stiftmesse Franz und Marie
Wyder
Gedächtnismesse Oliva
und Marie-Madlen Grand,
Bruno Grand-Wecker,
Hermann-Stefan und
Emma Ming-Metry und
Martin Ming-Seewer,
Heinrich Grand-Steiner
**Opfer für die
Innenreinigung Pfarrkirche**

**13. So. 10.30 Messe in Leuk-Stadt
19. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Messe auf der Illalpe

14. Mo. 19.00 Messe zu Maria Himmelfahrt
Stiftmesse Alois und Berta Ruff-Lorenz, Karl Weissbrodt, Bernadette und Charly Steiner-Kohlbreuner, Paul Hugo-Berchtold
Gedächtnismesse Tony Ruff, Anton Schnyder-Ruff
Opfer für die Belange der Pfarrei
Maximilian Kolbe



15. Di. 10.30 Messe in der Ringackerkapelle Maria Aufnahme in den Himmel

16. Mi. 10.30 Messe zum Schulbeginn der Primarschule Leuk-Susten

17. Do. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse Richard und Marie Löttscher-Frunz
Gedächtnismesse Familie Roman und Cölestine Zen-Ruffinen-Brunner und Franz, Martha, Hans und Ruedi Zen-Ruffinen und Daniela Meichtry und Margot Troger-Grossenbacher

19. Sa. 9.00 Feldmesse beim Restaurant des Links Leuk Golfresort

19.00 Messe in Leuk-Stadt

20. So. 10.30 Messe
Stiftmesse Anna Walther-Bilgischer, Erwin Hermann-Ming, Otto Meichtry, Edelmira Meichtry-Zen-Ruffinen
Gedächtnismesse Oskar und Johann Walther und Theodor und Paulina Biderbost
Opfer für die Caritas Schweiz
20. Sonntag im Jahreskreis

23. Mi. 8.15 Schulmesse

24. Do. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse Adolf und Rosa Inderkummen-Wenger, Berta Vanroth, Gilbert Meichtry
Gedächtnismesse Agnes und Josef Metry-Locher und Alex und Christiane Werlen-Metry, Erwin Grand-Kalbermatten
Bartholomäus

26. Sa. 19.00 Messe in Leuk-Stadt

27. So. 10.00 Messe auf dem Schulhausplatz Susten mit Einsegnung des Schulhauses
Opfer für den Kirchsaal
21. Sonntag im Jahreskreis

28. Mo. 19.00 Messe in der Kapelle Gampinen
Augustinus

30. Mi. 8.15 Schulmesse

31. Do. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse Heinrich Grand-Steiner
Gedächtnismesse Paula und Bruno Hermann-Rotzer

Pfarreien Erschmatt und Guttet-Feschel

Aus dem Pfarreileben

Taufen in Guttet-Feschel

Das Sakrament der Taufe empfangen haben:

Tim und Jaron Schmidt, des Mathias und der Nicole Meichtry, am 21. Mai 2023, wohnhaft in Guttet-Feschel

Kindern und Eltern wünschen wir Gottes Segen!

Opfer der Pfarrei Guttet Feschel

April 2023

Opfer für die Belange der Pfarrei	134.30
Opfer für die Sanierung Kirchenfassade	393.45
Fastenopfer	412.80
Opfer für die Christen im Heiligen Land	74.90
Firmungsoffer	151.35
Antoniuskapelle	112.80

Einen herzlichen Dank allen Spendern von Opfern und Gaben!

Pfarreikalender

Juli 2023

- 1. Sa. 17.30 Messe in Guttet-Feschel**
Stiftmesse Seline Meichtry
Gedächtnismesse Moritz
Kuonen und Elias Kuonen,
Werner Kuonen
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
- 2. So. 9.00 Messe in Erschmatt**
Stiftmesse Edith und
Alfred Prumatt-Schnyder,
Alois Inderkummen
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
13. Sonntag im Jahreskreis

4. Di. 8.10 Messe in der Antoniuskapelle
Feschel

7. Fr. 19.00 Messe in der Kreuzkapelle
in Erschmatt
Stiftmesse für Ungenannt
Gedächtnismesse für Arme
Seelen, Deborah Steiner
Herz-Jesu-Freitag

8. Sa. 17.30 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Albert und Ida
Steiner-Hugo, Josef und
Anna Steiner-Inderkummen,
Margrith Schalbetter-Hugo
Gedächtnismesse Gregor
Schnyder
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**

9. So. 9.00 Messe in Guttet-Feschel
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
14. Sonntag im Jahreskreis

11. Di. 8.10 Messe in der Wendelinskirche
Guttet
Benedikt

14. Fr. 19.00 Messe in der Kreuzkapelle
in Erschmatt
Stiftmesse Beat Schnyder

15. Sa. 17.30 Messe in Guttet-Feschel
Stiftmesse Karl Meichtry-
Meichtry
Gedächtnismesse
Ernest Köppel und Lydia
Maret-Schmidt, Josef
und Ida Kuonen-Schmidt
**Opfer für die Sanierung
Kirchenfassade**
Bonaventura

**16. So. 10.30 Allgottesdienst
auf der Bachalpe**
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
15. Sonntag im Jahreskreis

18. Di. 8.10 Messe in der Antoniuskapelle
Feschel

21. Fr. 19.00 Messe in der Kreuzkapelle
in Erschmatt
Stiftmesse Paul Meichtry-
Plaschy

22. Sa. 17.30 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Jakob Tscherry,
Martin Schnyder-Balet,
Johann Marty-Schnyder
Gedächtnismesse Johanna
Tscherry, Pfarrer Adolf Hugo
**Opfer für die Sanierung
Kirchenfassade
Maria Magdalena**

**23. So. 10.30 Alpgottesdienst
auf der Galmalpe
mit Verabschiedung
von Vikar Sylvester
Opfer für die Belange
der Pfarrei
16. Sonntag im Jahreskreis**

25. Di. 8.10 Messe in der
Wendelinskirche Guttet
Jakobus

28. Fr. 19.00 Messe in der Kreuzkapelle
in Erschmatt
Gedächtnismesse
für Ungenannt

29. Sa. 17.30 Messe in Guttet-Feschel
Stiftmesse Cäcilia und
Klemens Kuonen-Furrer
Gedächtnismesse
Josef Kuonen, Jules und
Adele Schmidt-Meichtry und
Rosina Meichtry-Schmidt
**Opfer für die Belange
der Pfarrei
Marta, Maria und Lazarus**

30. So. 9.00 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Josef Schnyder,
des Franz, Anna und Josef
Steiner-Inderkummen
Gedächtnismesse Margrith
Schnyder-Schnyder,
Walter Schnyder-Schnyder
**Opfer für die Belange
der Pfarrei
17. Sonntag im Jahreskreis**

August 2023

1. Di. 8.10 Messe in der
Antoniuskapelle Feschel
Nationalfeiertag
Alfons Maria von Liguori

4. Fr. 19.00 Messe in der Kreuzkapelle
in Erschmatt
Stiftmesse Berta Locher
**Herz-Jesu-Freitag
Johannes Maria Vianney**

5. Sa. 17.30 Messe in Guttet-Feschel
Stiftmesse Josefine
Schnyder-Kuonen,
Martin Schnyder
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**

**6. So. 10.30 Alpgottesdienst
in Brentschen
mit Verabschiedung
von Vikar Sylvester**
Gedächtnismesse Gregor
Schnyder, Johann und
Ida Steiner-Prumatt
**Opfer für die Belange
der Pfarrei
Verklärung des Herrn**

8. Di. 8.10 Messe in der
Wendelinskirche Guttet
Dominikus

11. Fr. 19.00 Messe in der Kreuzkapelle
in Erschmatt
Gedächtnismesse für
Arme Seelen
Klara von Assisi

12. Sa. 17.30 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Viktor und
David Schnyder, Alois
Schnyder-Schmidt
Gedächtnismesse
Pfarrer Adolf Hugo,
Roland Schnyder
**Opfer für die Sanierung
Kirchenfassade**

13. So. 10.00 Messe in Guttet-Feschel mit Erzbischof von Lemberg
Stiftmesse Walter Schröter
Gedächtnismesse Anton Kuonen, Peter Köppel
Opfer für die Belange der Pfarrei
19. Sonntag im Jahreskreis

14. Mo. 17.30 Messe in Guttet-Feschel zu Maria Himmelfahrt
Gedächtnismesse Josef und Ida Kuonen-Schmidt, Heinrich und Johanna Steiner-Steiner
Opfer für die Sanierung Kirchenfassade
Maximilian Kolbe



15. Di. 9.00 Messe in Erschmatt zu Maria Himmelfahrt
Stiftmesse Selina und Alfred Hugo-Schnyder
Opfer für die Belange der Pfarrei

17. Do. 14.00 Schule Sonnenberge:
Messe zum Schulbeginn

18. Fr. 19.00 Messe in der Kreuzkapelle in Erschmatt
Stiftmesse Felix und Leonie Schnyder

19. Sa. 17.30 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Ida und Josef Steiner-Locher, Pius Steiner
Gedächtnismesse Margrith Schnyder-Schnyder
Opfer für die Belange der Pfarrei

20. So. 9.00 Messe in Guttet-Feschel
Stiftmesse Nathalie Marty-Taillard
Opfer für die Belange der Pfarrei
20. Sonntag im Jahreskreis

22. Di. 8.10 Schulmesse in Guttet-Feschel
Maria Königin

25. Fr. 19.00 Messe in der Kreuzkapelle in Erschmatt

26. Sa. 17.30 Messe in Guttet-Feschel
Stiftmesse Lydia und Eduard Kuonen-Meichtry, Pius Köppel
Gedächtnismesse Helen und Ulrich Kuonen-Schmidt und Belinda Oggier und Willy Schmidt, Josef Kuonen
Opfer für die Caritas Schweiz

27. So. 17.30 Messe in Erschmatt
Opfer für die Caritas Schweiz
21. Sonntag im Jahreskreis

29. Di. 8.10 Schulmesse in Guttet-Feschel
Stiftmesse Geschwister Köppel, des Eduard
Enthauptung Johannes des Täufers

*Musik ist ein reines Geschenk
und eine Gabe Gottes,
sie vertreibt den Teufel,
sie macht die Leute fröhlich
und man vergisst über sie alle Laster.*

Martin Luther

Er stieg auf einen Berg



Für viele Menschen sind die Sommermonate Juli und August eine Zeit, in der es möglich ist ein paar Tage oder Wochen Ferien zu planen. Das gilt auch für mich. Nach einem langen und intensiven Seelsorgejahr mit vielen Terminen und einer vollen Agenda, freue ich mich auf eine etwas ruhigere Zeit im Sommer. Ich werde versuchen, der Hitze des Talgrundes zu entfliehen und mich an einen höher gelegenen Ort zurückzuziehen.

Ich orientiere mich da gerne am Verhalten Jesu. Im 14. Kapitel des Matthäusevangeliums etwa ist nachzulesen, dass er auf einen Berg stieg, um allein zu sein und sich dem Gebet zu widmen (Mt 14, 23). Der Kontext dieser einfachen Feststellung ist bemerkenswert. Die Jünger Jesu überbringen ihm die Nachricht, dass Johannes der Täufer auf Geheiss von Herodes enthauptet wurde. Jesus reagiert mit Trauer und zieht sich an einen einsamen Ort zurück. Doch die Menschen folgen ihm und er hat Mitleid mit ihnen. Er spricht den Lobpreis über fünf Brote und zwei Fische und sorgt dafür, dass die Menschenmenge satt wird. Dann schickt er die Leute nach Hause und findet sich am Abend des Tages alleine auf einem Berg. Ganz offensichtlich braucht Jesus die Stille, um neue Kraft zu schöpfen und bereit zu sein für die Aufgaben, die vor ihm liegen. Und die lassen nicht auf sich warten. Mitten in der Nacht eilt er seinen Jüngern entgegen, die in Seenot geraten. Und nach der Ankunft am Ufer, kümmert er sich wieder um kranke und bedürftige Mitmenschen.



Foto © Madeleine Kronig

Ferien sind da, um zur Ruhe zu kommen und aufzutanken. Wie diese Zeit gestaltet wird, ist jedem einzelnen Menschen überlassen. Es gibt solche, die sich der Kultur widmen. Sie machen sich auf den Weg, um neue Orte kennenzulernen. Sie setzen sich mit Fremdartigem auseinander und besuchen weltliche und religiöse Kunstdenkmäler, die von der Geschichte der Menschheit erzählen. Andere wollen dem Körper etwas Gutes tun. Sie wollen sich im wahrsten Sinne des Wortes einfach wohl fühlen und Nichts tun. Und wieder andere bleiben in ihrem Zuhause und freuen sich auf die Lektüre von Büchern, auf Spaziergänge in der Natur und auf ein geselliges Beisammensein unter Freunden.

Wie auch immer Ferien aussehen, eines scheint mir wichtig zu sein. Wir sollten am Ende der Ferien erholt wieder in den Alltag zurückkehren können. Dabei denke ich nicht nur an den Körper mit all seinen Bedürfnissen. Auch die Seele soll sich erholen können. Während des ganzen Jahres bleiben viele Ereignisse und Begegnungen unverarbeitet liegen. Im Nachdenken über mein Leben, finde ich nicht selten einen neuen Zugang zu den Fragen des Alltags, die mich nach den Ferien wieder erwarten. Jesus stieg auf einen Berg um zu beten. Niemand schreibt mir vor, wie ich beten soll. Ich will einfach offen sein, für das, was auf mich zukommt. Beten heisst, mich meinen Fragen und Sorgen stellen und sie vor Gott hinlegen. Ich darf vertrauen, dass er mich wahrnimmt und ernstnimmt. So werde ich am Ende der Ferien körperlich erholt und geistig gestärkt mit neuer Motivation meine Arbeit wieder aufnehmen.

So wünsche ich mir selber und allen Leserinnen und Lesern einen erholsamen Sommer, damit es uns nach den Ferien gelingt, neu aufzubrechen und sich den Herausforderungen des Lebens zu stellen.

Richard Lehner, Generalvikar

Ferien in Zeiten des Klimawandels



Sommerzeit ist für viele Ferienzeit. Zeit, die Koffer zu packen und fremde Länder zu bereisen. Beim Reisen lassen wir den Alltag hinter uns und öffnen unsere Augen für die vielfältige Schönheit der Schöpfung, fremder Kulturen und anderer Menschen.

So schön das Reisen auch ist und so gut es uns allen tut, der jährlich rasant steigende Reisetourismus hat leider auch seine Schattenseiten. Neueste, breit angelegte Studien

der Universität Sydney zeigen, dass der durch Tourismus verursachte CO²-Ausstoss dreimal so hoch ist wie bisher angenommen. Dass unser Lebensstil die Umwelt und damit auch viele Menschen bedroht, wissen wir alle. Ebenso, dass das Phänomen der Migration nicht nur, aber auch mit dem Klimawandel zusammenhängt. Unbequem ist dagegen, darüber nachzudenken – geschweige denn konkrete Konsequenzen daraus zu ziehen. Diese sind jedoch dringend notwendig, damit auch künftige Generationen auf diesem schönen Planeten leben – und hoffentlich auch reisen – können.

Ein absoluter Verzicht auf Mobilität ist weder umsetzbar noch erstrebenswert. Doch die grosse Umweltbelastung durch den Tourismus könnte mittels einer ökologisch achtsamen Ferienplanung beachtlich eingeschränkt werden. Viele Destinationen im Nahverkehr lassen sich auch mit dem ÖV oder auf dem Landweg erreichen. Und manchmal reichen auch schon kurze Reisedistanzen, um das Ferienfeeling zu geniessen.

+ Felix Gmür, Bischof von Basel

Fotos: Bischof Felix: bischöfliche Kanzlei Solothurn,
Fahrrad: by_Annamartha_pixelio.de



Marienverehrung

Wo Christen ihren Namen leben und überzeugt an Jesus Christus glauben, da ist auch meistens seine Mutter Maria nicht fern. Im Wallis gibt es besonders viele Zeichen der Marienverehrung und der innigen Verbundenheit mit Maria: zahlreiche Kapellen, die der Gottesmutter geweiht sind, Bildstöcke am Weg und an öffentlichen Plätzen, sowie auch zuhause in der Wohnung Bilder und Zeichen der Marienliebe.

Seit Jahrhunderten erfahren die Leute die Mutter Christi als ihre eigene Mutter, die ein Herz hat für ihre zahlreichen Anliegen und Nöte, ihre Freuden und Leiden; eine Mutter, die stets da ist und Zeit hat für sie, die Trost und Zuflucht schenkt in Kummer und Schmerz, die mitgeht auf dem Weg des Glaubens, die einen guten Rat weiss in schwierigen Entscheidungen und einen Ausweg in scheinbar unlöslichen Situationen, die durch ihr Beispiel und ihr Vorbild auch anleitet zu einem Leben der Hoffnung und der Liebe.

Nun stehen wir in einer Zeit, die überkommenen Traditionen kritisch gegenüber steht und manche Bräuche, Gepflogenheiten, Andachten und sonstigen Frömmigkeitsformen gerne als «alte Zöpfe» abschneiden möchten. Auch in der Marienverehrung. Dabei besteht die Gefahr, das «Kind mit dem Bade auszuschütten» – das heisst, nicht mehr zu unterscheiden zwischen möglicherweise veralteten Formen und dem Inhalt.

Könnte auch heute eine Beziehung zu Maria sinnvoll sein und dem Leben dienen?



Die Muttergottes von Valeria, Sion

Schlicht und einfach aufgrund des Wunsches Jesu selbst. Im Johannesevangelium lesen wir (Joh 19,25-27): «In jener Zeit standen bei dem Kreuz Jesu seine Mutter... Als Jesus seine Mutter sah und bei ihr den Jünger, den er liebte, sagte er zu seiner Mutter: Frau, siehe, dein Sohn! Dann sagte er zu dem Jünger: Siehe, deine Mutter! Und von jener Stunde an nahm sie der Jünger zu sich.»

Die katholische Kirche lehrt, dass dieses an den Jünger gerichtete Wort: «Siehe, deine Mutter!» auch jedem von uns persönlich gilt; das heisst, dass Maria auch Mutter eines jeden einzelnen Christen ist!

Jeder Mensch wächst zuerst im Schosse einer Mutter heran und ist auf das Innigste mit ihr verbunden.

Gott hätte auf irgendeine Art und Weise Mensch werden können. Er hat dazu aber eine menschliche Mutter erwählt und ihr «Ja» zu der Aufgabe gewollt.

Da und dort wird Maria zu sehr nur als Nothelferin und Zufluchtsstätte betrachtet. Das ist sie auch. Aber Maria ist und möchte mehr: Als Mutter ist sie auch Erzieherin. Sie weiss, dass ihre Kinder noch wachsen und reifen müssen – als Menschen und auch im Glauben.

Ich habe den Segen und die Fruchtbarkeit einer tiefen Marienbeziehung erfahren. Vor allem hat Maria mich in eine tiefere Christusbeziehung geführt. Ja, sie ist wirklich meine Mutter!

Glaube ist eben nicht an erster Stelle Wissen, sondern Beziehung. Maria vermittelt Beziehungen in hervorragender Weise: zu ihrem Sohn Jesus Christus, zu Gott Vater, zum Heiligen Geist, der an Maria Grosses gewirkt hat. Maria verbindet auch Menschen untereinander: ich erfahre immer wieder, dass dort, wo Maria gemeinsam als Mutter anerkannt wird und die Beziehung zu ihr auch wirklich gelebt wird, eine gute Gemeinschaft herrscht.

Möchtest Du Maria nicht auch als Deine persönliche Mutter annehmen und mit ihr leben?

Sag es ihr doch einfach, sie ist nicht kompliziert!

Pater Horn

ADRESSEN UND TELEFON DER SEELSORGER

SEKRETARIAT

Borter Liliane	Postadressen	Kath. Pfarramt St. Stephan Kreuzgasse 37, 3953 Leuk-Stadt Telefon 027 473 12 09
		Kath. Pfarramt St. Theresia, Susten Friedhofstrasse 1, 3952 Susten Telefon 027 473 13 30
E-Mail		info@pfarreien-region-leuk.ch
Webseite		www.pfarreienregionleuk.ch

SEELSORGETEAM

Pfarrer Daniel Noti	info@pfarreien-region-leuk.ch Büro: 027 473 12 09 / Privat: 078 719 95 83
Vikar Sylvester Ejike Ozioko	frejike@gmail.com Büro: 027 473 13 30 / Privat: 077 979 18 24
Seelsorgehelferin Christel Molling	christel.molling@gmx.ch Privat: 079 284 88 37

Öffnungszeiten Pfarreibüros:

Susten	Mittwoch	09.00 bis 11.00 Uhr / 14.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus Susten
Guttet-Feschel	Donnerstag	17.00 bis 18.00 Uhr im Pfarreisaal Guttet-Feschel
Leuk-Stadt	Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr / 14.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus Leuk-Stadt
Erschmatt	Freitag	17.30 bis 18.30 Uhr Zimmer vis-à-vis Gemeindeganzlei

Abonnementspreis Fr. 35.– IBAN CH81 0900 0000 3039 3916 7 PC 30-393916-7

Leuk-Stadt	Susten-Leukergrund	Pfarrblatt Erschmatt	Guttet-Feschel
Juli/August 2023	Juli/August 2023	Juli/August 2023	Juli/August 2023
98. Jahrgang	62. Jahrgang	78. Jahrgang	21. Jahrgang
Erscheint monatlich	Erscheint monatlich	Erscheint monatlich	Erscheint monatlich

Umschlag Fotos: Druckerei Aebi

Umschlag Gestaltung: Augustinuswerk, 1890 St-Maurice, Postfach 51, Telefon 024 486 05 20